

Schwarzfahren soll teurer werden

Bielefeld. Schwarzfahrer in Bussen und Bahnen sollen nach Plänen des Bundesverkehrsministeriums in Zukunft wesentlich härter bestraft werden. Das Bielefelder Westfalen-Blatt zitiert einen Ministeriumssprecher, wonach das sogenannte erhöhte Beförderungsentgelt bei Ersttätern von 40 auf 60 Euro steigen soll. Bei Wiederholungstätern solle ein Strafgeld bis zu 120 Euro erhoben werden. Um Wiederholungstäter zu erkennen, sollen die Daten der ertappten Schwarzfahrer bei den betroffenen Verkehrsunternehmen für zwei Jahre gespeichert werden. Nach Angaben des Verbandes deutscher Verkehrsunternehmen liegt die Schwarzfahrerquote zwischen zwei und drei Prozent. Der Schaden für die Verkehrsunternehmen betrage mindestens 250 Millionen Euro im Jahr.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/88322.schwarzfahren-soll-teurer-werden.html>